Stadt Luckenwalde

öffentlich

Fraktion SPD

Antrag zur Beschlussfassung Eingang am 28.08.2020	**Vorlagen-Nr.** **A-7026/2020**

Beratungsfolge	**Sitzungstermin**
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport Finanzausschuss Stadtverordnetenversammlung	16.09.2020 21.09.2020 06.10.2020

Titel:

Antrag zur Errichtung einer VolksBühne - Fraktion SPD

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

In der Baulücke auf dem Boulevard (Breite Straße) soll eine dauerhafte Bühne („VolksBühne“) errichtet werden.
Die Bühne soll mit Überdachung und verschließbarem Elektroanschluss einfach aber stabil ausgestattet werden.
Möglichst an jedem Sonnabend soll dort von 10 - 15 Uhr eine kulturelle Darbietung kostenlos den Boulevardbesuchern geboten werden. So soll für Bands, Chöre, Literaten, Tanzformationen und sonstige Initiativen die Möglichkeit geschaffen werden, diese Bühne kulturell zu nutzen und ein Programm bzw. ihr Können einem Publikum zu präsentieren.
Die Bürgermeisterin wird beauftragt, dahingehende Vorbereitungen zu treffen.

Begründung:

Die SPD-Fraktion ist es seit vielen Jahren ein wichtiges Anliegen, das Stadtzentrum zu vitalisieren. Dazu sind große Anstrengungen unternommen worden, beispielhaft seien hier Nuthe-Park und Boulevard-Umgestaltung genannt.
Es ist aber festzustellen, dass es an Urbanität fehlt. Zu wenige Menschen werden vom Stadtzentrum angezogen, es mangelt noch an Attraktion und Aufenthaltsqualität.
Anliegen dieses Antrags ist es deshalb, kulturelles Leben in die Innenstadt zu bringen. Damit soll eine weitere Attraktion geschaffen werden. Ein Anreiz, sich samstags auf dem Boulevard zu treffen, weil da zu einer fest definierten Zeit immer irgendetwas los ist. Wenn es gelingt, das Ziel zu erreichen, wird die gesamte Innenstadt davon profitieren, nicht zuletzt werden die umliegenden Geschäfte mittelfristig davon profitieren.
Ein damit verbundenes, ebenso wichtiges Ziel ist aber die zusätzliche, offene Förderung des kulturellen Lebens der Stadt:

- Junge Bands aus Luckenwalde und dem Umland (und solchen, die es werden wollen) wird hier die unter Minimalaufwand die Möglichkeit geboten, sich vor Publikum zu präsentieren und zu erproben.
- Kitas können ihre oftmals im Verborgenen und im kleinen Kreis geübten Lieder und Tanzfertigkeiten vor ihren Verwandten und Fremden darbieten.
- Unsere Chöre haben eine zusätzliche öffentliche Auftrittsmöglichkeit.
- Die Kreismusikschule mit ihren verschiedenen Musikgruppen können sich präsentieren.
- Junge Literaten können ihre Werke vorstellen.
- Tanzgruppen können ihr Können darstellen,
- Vielleicht spielt auch mal eine Band zum Tänzchen auf dem Boulevard auf, usw.

Das wird sicher spannend und interessant, jedenfalls aber eine Bereicherung des Freizeitangebots der Stadt.
Sicherlich reicht die Fläche vor dem Volleyballfeld schon dafür aus, eine Bühne zu errichten
Natürlich ist zunächst zu ermitteln, ob das private Grundstück für solche Zwecke nutzbar ist und vielleicht sogar ggf. Fördermittel (Kultur-/Städtebauförderung) erreichbar sind. Sollte Letzteres möglich sein, würde der Umfang verfügbarer Mittel natürlich auch Umfang und Qualität der Investition bestimmen.
Keinesfalls ist die VolksBühne als Konkurrenz zum bestehenden kulturellen Angebot, etwa im Stadttheater, gedacht oder zu sehen.
Der Auftritts-Zugang soll möglichst unkompliziert sein und der Verwaltungsaufwand soll so gering wie möglich sein. Es ist lediglich ein Terminkalender zu führen, der darüber Auskunft erteilt, wer wann auftreten wird und wer den Schlüssel für die Elektroanlage erhält; die Organisation der jeweiligen Veranstaltung soll beim Veranstalter liegen.

gez.
SPD-Fraktion in der SVV Luckenwalde
Harald-Albert Swik
Fraktionsvorsitzender